

Hugo Puetter

PUETTER, HUGO (FRIEDRICH KARL) * Bad Soden am Taunus 22. Aug. 1913 | † Frankfurt/M. 16. Mai 1960; Komponist, Kritiker, Autor



Hugo Puetter besuchte das Real-Gymnasium in Frankfurt-Höchst. Nach dem Abitur studierte er 1930/31 am Hoch'schen Konservatorium Komposition bei Bernhard Sekles und ging dann für zwei Jahre nach Wien, um dort Privatunterricht bei Alban Berg zu nehmen. 1933 kehrte er nach Frankfurt/M. zurück und wurde nun (bis 1936) am Konservatorium Schüler von Fritz →Malata (Kl.), Julius Meurer (Dirigieren) und Gerhard Frommel (Komposition und Theorie). Letztgenannter gründete 1935 gemeinsam mit Albert Richard Mohr den *Arbeitskreis für neue Musik*, dem Puetter bis zur Auflösung 1943 verbunden war: Im Rahmen seiner Tätigkeit als Musikkritiker, die er nach Abschluss seiner Studien aufnahm, schrieb er mehrere Berichte über öffentliche Konzerte des Kreises (z. B. im *Stadt-Blatt der Frankfurter Zeitung* 4. März u. 5. Apr. 1939, 31. März 1940), und einige seiner Kompositionen standen hier auf den Programmen (z. B. im März 1938 (UA der Cellosonate), 11. März u. 1. Apr. 1940, im Nov. 1940 (UA des Kammerkonzerts für Pauke, Klarinette und Violoncello), 7. März 1941). Ob er auch offizielles (zahlendes) Mitglied der Gruppierung war, lässt sich nicht zweifelsfrei belegen.

1939 schloss Puetter mit Gusta Windus seine erste Ehe. Zu Beginn des Zweiten Weltkriegs konnte er seine Aktivitäten als Kritiker bis Ende 1942 fortsetzen, trat aber dann (wohl Anf. 1943) in den Kriegsdienst, in dessen Verlauf er in Gefangenschaft geriet. Nach 1945 war Puetter vor allem als Kritiker für *Melos* und die *Frankfurter Neue Presse* tätig. Im Rahmen der *Frankfurter Woche für neue Musik* nahm er am 21. Juni 1949 an einem im Rundfunk (Radio Frankfurt) übertragenen Gespräch mit Wolfgang Fortner, Werner →Egk, Boris Blacher und Heinz →Schröter teil, das sich dem Thema „Die moderne Musik und unsere Zeit“ widmete. 1958 ging er in Bad Soden mit Inge Ruth Besler seine zweite Ehe ein.

Werke – gedruckt: *Exzentrik*, Grotteske (Kl.) op. 12 Nr. 2 (!), Berlin-Charlottenburg: Balan [1930]; D-B <> *Suite in A* (Kl.; *Preludio*, *Canzonetta*, *Scherzino*, *Intermezzo*, *Capriccietto*), 1936, Heidelberg: Süddeutscher Musikverlag Willy Müller 1939; D-As, D-B, D-Bda, D-F, D-LEu, D-Mbs, D-WÜu; UA Frankfurt/M. 14. März 1939 (Karl Freitag), weitere Auff. Wiesbaden 12. Mai 1942 (Maria Bergmann) <> *Sonate in E* (Klaversonate I), 1937; ebd. 1939; D-B, D-F, D-Mbs; UA Frankfurt/M. Ende Nov./Anf. Dez. 1938 (Gisela Sott, Schülerin von Alfred Hermann →Hoehn); weitere Auff. u. a. Berlin 8. Jan. 1939 (dies.), Wiesbaden 25. Febr. 1939 im Rahmen eines von Carl August Vogt geleiteten Konzerts unter dem Motto „Werke junger Komponisten“ (dies.), Darmstadt 8. Sept. 1946 (Georg Kuhlmann, *Ferienkurse für internationale neue Musik*), ebd. 30. Juli 1948 (Margot Machemer, ebd.) <> Klaversonate II, 1940, Mainz: Schott 1942; D-B, D-F, D-Mbs <> *Duo Concertante* (2 Kl.), Heidelberg: Süddeutscher Musikverlag Willy Müller [1940]; D-As, D-B, D-F, D-Mbs, D-WÜu; UA Frankfurt/M. 4. Mai

1939 (Anneliese Walther, Georg Kuhlmann) im Rahmen der Ausstellung *Westdeutsche Wandmalerei der Gegenwart* (Frankfurter Kunstverein); weitere Auff. Heidelberg 23. Juli 1939 <> ungedruckt (sämtlich verschollen): *Musik für Streichorchester*, 1935 <> Musik zur Funkfolge um Max Dauthendey's *Letzte Reise*, Reichssender Frankfurt 20. Nov. 1935 <> 3 Rilke-Lieder, 1936 <> *An die Nacht* (Sst., Kl.), 1936 <> *Kleine Klarinettenmusik* (Klar., Kl.), 1937 <> Cellosonate, 1937, UA Frankfurt/M. Anf. März 1938 (Ilse Bernatz, Fritz Malata; *Arbeitskreis für moderne Musik*) <> 2 Violinsonaten, 1938 u. 1944 <> Kammerkonzert (Pk., Klar., Vc.), UA Frankfurt/M. Nov. 1940 (*Arbeitskreis*) <> 3 Tanzszenen (Kl.), 1942 <> Divertimento in C (Kl.), 1943 <> Posaunensonate, 1944 <> Flötensonate, 1944 <> Klaviersonate III, 1946

Wertvolle Klaviermusik der Gegenwart	
CESAR BRESGEN	
Suite op. 1	RM 2,50
Konzert für 2 Klaviere	RM 4,—
KURT HESSENBERG	
Sonatine	RM 1,80
WILHELM MALER	
Sonate in E	RM 2,50
Sonate in C	RM 3,—
HUGO PUETTER	
Suite in A	RM 2,50
Sonate in E	RM 3,—
Duo concertante für 2 Klaviere	RM 4,—
HERMANN WAGNER	
Hausmusik I/II	RM 1,50
WILHELM PETERSEN	
„Thema und Variationen“	RM 3,—
Zur Ansicht auch durch alle Musikalienhandlungen zu beziehen	
WILLY MÜLLER, SÜDDEUTSCHER MUSIKVERLAG HEIDELBERG	

Schriften (Auswahl) — *Der Frankfurter Arbeitskreis für Neue Musik*, in: *Neues Musikblatt* Dez. 1936, S. 2 <> *Dr. Hochs Konservatorium wird Staatl. Musikhochschule Frankfurt/M.*, in: *Neues Musikblatt* Aug./Sept. 1937, S. 2 <> *Eine Schrift von Gerhard Frommel: Neue Klassik in der Musik* (Rezension), in: *Neues Musikblatt* Nov. 1937, S. 2 <> *Zum Problem der Harmonik in der zeitgenössischen Musik. Gedanken eines jungen Komponisten*, in: *Allgemeine Musikzeitung* 4. März 1938, S. 137f. <> *Form und Instrumentation*, in: *Allgemeine Musikzeitung* 22. Apr. 1938, S. 263 <> *Zum Kompositionsstil der jungen deutschen Musik*, in: *Allgemeine Musikzeitung* 6. Jan. 1939, S. 1f (dazu kritische Anmerkungen von Fritz Stege, Berlin, in: *ZfM* Febr. 1939, S. 155) <> *Wiederbegegnung mit Alban Berg: Deutsche Erstaufführung seines Violinkonzertes in Frankfurt am Main*, in: *Melos* Jan. 1947, S. 85 <> *Paul → Hindemith*, in: *Melos* Dez. 1948, S. 338f.; *Zum ersten Male in Deutschland: Paul Hindemiths Requiem*, ebd., S. 341f. <> *Georg Friedrich Händel*, in: *Die großen Deutschen. Deutsche Biographie*, hrsg. von Hermann Heimpel u. a., Bd. 2, Berlin 1956 <> zahlreiche weitere Beiträge zwischen März 1939 und Dez. 1942, vor allem Konzertberichte, in *Frankfurter Zeitung und Handelsblatt* bzw. *Stadt-Blatt der Frankfurter Zeitung* sowie *Neueste Zeitung* (Frankfurt/M.); zwischen 1945 und 1955 in *Melos* und *Frankfurter Neue Presse*

Quellen — Personenstandsregister Frankfurt/M. (Sterbeurkunde) <> Adress- und Telefonbücher Frankfurt/M. 1941–1942, 1950–1963 <> Biographisches Material; D-Klmi (Archiv Prieberg, u. a. Prospekt des Verlags Willy Müller über seine Klavierwerke 1936–1939) <> Fallakte; D-Fsa <> *Wiesbadener Tagblatt* 19. Nov. 1935, 24. Febr. 1939, 13. Mai 1942; *Nassauer Volksblatt* 25. Febr.

1939 <> *Frankfurter Zeitung und Handelsblatt*, Nov. 1937 bis Febr. 1943; *Neueste Zeitung* (Frankfurt/M.) 1939 bis 1942 <> *Signale für die musikalische Welt* 26. Apr. u. 22. Nov. 1939 <> *Stuttgarter neues Tagblatt* 25. Okt. 1940 <> *Hannoverscher Kurier* 31. Jan. 1943 <> Erich Schütze, Rezension der Klavierwerke *Suite in A* und *Sonate in E*, in: *Die Musik* März 1941, S. 221; Grete Altstadt-Schütze, Rezension der Klavierwerke *Suite in A*, *Sonate in E* und *Duo Concertante*, in: *ZfM* Aug. 1942, S. 359 <> *West-Echo. Überparteiliche Tageszeitung für Politik, Wirtschaft und kulturelles Leben* 19. Juni 1949 <> *MMB* 1930, 1942

Literatur — KürschnerDMK <> PriebergH <> Cahn 1979, S. 306

Abbildung 1: Konzertankündigung mit UA der *Suite in A*, *Frankfurter Zeitung und Handelsblatt* 12. März 1939

Abbildung 2: Anzeige des Süddeutschen Musikverlags mit den drei dort verlegten Klavierwerken, *ZfM* Apr. 1941

Bernd Krause

From:
<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=puetter>

Last update: **2026/06/04 12:20**

